



Berufsbezogener Deutschsprachkurs

gem. § 45a Aufenthaltsgesetz

Wer kann teilnehmen?

- Zugewanderte (einschließlich Asylbewerber/innen aus Syrien, Iran, Irak, Eritrea und Somalia)
- EU-Bürgerinnen und -Bürger sowie
- Deutsche mit Migrationshintergrund

Voraussetzungen für die Teilnahme

- Sie haben bereits einen Integrationskurs vollständig und erfolgreich absolviert und sprechen Deutsch auf B1-Niveau.
- Sie müssen arbeitsuchend gemeldet sein und/oder beziehen Leistungen vom Jobcenter oder von der Agentur für Arbeit
- Sie suchen eine Ausbildungsstelle oder Sie durchlaufen gerade das Anerkennungsverfahren für Ihren Berufs- bzw. Ausbildungsabschluss.
- Sie haben einen Migrationshintergrund und brauchen eine sprachliche Weiterqualifizierung.

Inhalt und Ablauf

Spezialmodul B1 (300 Ustd.)

Der Kurs schließt mit einer **Zertifikatsprüfung** ab.

Das Spezialmodul ist speziell für Teilnehmende aus ehemaligen Integrationskursen gedacht, die das Niveau B1 nicht erreicht haben. Dieser Gruppe steht das Spezialmodul mit dem Eingangsniveau A2 zur Verfügung. Die Kurse vermitteln Deutschkenntnisse, die generell in der Berufswelt benötigen.

Kosten

Die Teilnahme an den Kursen ist i.d. R. kostenfrei. Teilnehmer in Beschäftigung, die keine zusätzlichen Leistungen der Bundesagentur für Arbeit erhalten, zahlen einen Eigenbeitrag (50% des Kostensatzes). Die Zahlung des Kostenbeitrags kann auch durch den Arbeitgeber erfolgen.

Zeiten

Beginn des nächsten Kurses (**B1 Seminar**): **14.01.2019 geplant**

Unterrichtszeiten: Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Wer an der berufsbezogenen Deutschsprachförderung teilnimmt, entscheidet das Jobcenter-Lahn-Dill, das Jobcenter Limburg-Weilburg oder die Agentur für Arbeit Limburg-Wetzlar. Wenden Sie sich bitte an Ihre Vermittlerin bzw. Ihren Vermittler.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Sprache und Bildung GmbH

Philipsstraße 2, 35576 Wetzlar

wetzlar@sprache-und-bildung.de

☎ 06441 381983-0

